

# **Ankerklasse**

Die Ankerklasse richtet sich an SchülerInnen, die aufgrund von Entwicklungsrückständen voraussichtlich mehr Unterstützung beim sozialen und fachlichen Lernen benötigen.

Die Ankerklasse bietet die Möglichkeit einer individualisierten Förderung. Dadurch werden Erfolgserlebnisse ermöglicht, das Selbstbewusstsein gestärkt und die SchülerInnen beim Lernen in ihrer Grundschulklasse unterstützt.

Die Chancen für die weitere Schullaufbahn sollen verbessert werden.

## **Struktur der Ankerklasse**

- Die Ankerklasse findet an vier Tagen die Woche jeweils zwei Stunden statt. In den anderen Stunden nehmen die SchülerInnen am Unterricht ihrer Grundschulklasse (Stammklasse) teil.
- Es werden ca. 6 SchülerInnen der 1. Klassen aufgenommen.
- Eine Förderzentrumslehrkraft ist mit 8 Stunden in der Ankerklasse eingesetzt und wird stundenweise von einer pädagogischen Fachkraft unterstützt. Es findet ein enger Austausch mit den Klassenlehrkräften statt.
- Das Üben und Festigen von schulischen Inhalten findet in Lernbüros statt, da die SchülerInnen überwiegend die Unterrichtsmaterialien der Stammklasse zum Arbeiten verwenden.
- Die Länge des Besuchs von SchülerInnen in der Ankerklasse wird individuell festgelegt. Das bedeutet, dass die Ankerklasse durchlässig ist und auch im Laufe des Schuljahres neue SchülerInnen in die Ankerklasse aufgenommen werden können.

## **Inhalte des Unterrichts:**

- Inhalte der 1. Klasse: Deutsch und Mathematik überwiegend in Lernbüros, ansonsten spielerische Übungen
- Methodentraining
- Psychomotorik, Feinmotorik, Grafomotorik
- Übungen zu verschiedenen Wahrnehmungsbereichen
- Soziales Kompetenztraining

## **Ziele der Maßnahme**

- Lerntempo der Lernausgangslage und dem Lernvermögen anpassen
- Lernprozessbegleitende Diagnostik
- Individuelle Förderangebote
- Entlastung der anderen Klassen und Lehrkräfte
- Entlastung der SchülerInnen
- Voraussetzungen für eine durchgängige erfolgreiche Beschulung in der Grundschulklasse schaffen